

Aphace, *D. don.* mit der gelben Blüte, siehe Dentaria.

Aphacitis, ist ein Beyname der Veneris, unter welchem sie zwischen Heliopoli und Biblio zu Aphaca, welcher Ort aus oder auf dem Libano lag, ihren besondern Tempel hatte, *Germanicus* in Arati Phœnomena; welcher aber zu Constantini M. Zeiten abgebrochen und über den Hauffen geworffen wurde. *Possius* Theol. Gentil. II, 36. f. Aphaca.

Aphaza, eine Göttin, welche bey denen Einwohnern zu Egina verehret wurde, und so viel als die Dianam bedeutet. *Gyraldus* Syntagm. XII. p. 367. Ihr eigentlicher Name war Britomartis, und war des Jovis und der Cernæ Tochter. Weil sie sich vorgenommen, in ewiger Jungfrauschaft zu bleiben, so reisete sie aus Phœniciën, und kam nach Argos zu des Erasini Töchtern. Von dar begab sie sich nach Cephalleniam, bekam daselbst von den Einwohnern den Namen Laphria, und ward fast als eine Göttin verehret. Von hier wendete sie sich nach Cretam, und als sie Minos, der durch den ersten Anblick in sie verliebt wurde, zu seinem Willen bringen wolte, flüchtete sie sich endlich mit einem Fischer Andromede nach Eginam. Doch als auch der Fischer ihr etwas zumuthen wolte, riß sie sich aus seinen Armen, flohe in einen Havn, und ward hierauf von niemand mehr gesehen, dahero sie den Namen Aphaza bekam, *Antoninus Liberalis* Metam. 40. wie denn auch solcher von a privat. und *Palus*, ich erscheine, herkommt, und wollen einige, daß sie in Egina ihren besondern Tempel gehabt. *Pausanias* Corinth. 30. Doch andere melden, daß nur ihre Statue mit in der Dianæ Tempel zu Egina gestanden habe. *Antoninus Liberal.* l. c.

Apharema, f. Grig.

Aphæresis, αφαίρεσις, von αφαίρεω, tollo, hinwegnehmen, Deutsch die Wegnehmung, hat in der Medicin eine zweyfache Bedeutung: maßen nicht nur erstlich darunter alles und jedes nöthige Wegschaffen, so in der Arzeney-Kunst vorkommt, und dem andern Theile der Medicin, nemlich τῇ προοσίῳ, der Hinzuthuung, (nach des *Hippocratis* Definition) entgegen gesetzt ist, verstanden wird; Sientemahl eines Medici vornehmste Pflicht mit ist, das unnöthige und schädliche wegzuschaffen und abzuführen. Sondern auch zweytens denjenigen Theil der Chirurgie in sich begreiffet, da man alles überflüssige am menschlichen Leibe abnimmt, z. E. den sechsten Finger, Zehe xc. *Barbette* nennet dergleichen Operation αφαίρεσιν. *Hippocrates* hat sich auch dieses Wortes von dem allzuvielen, starcken und schädlichen Abflussung des Geblütes bedienet. *Coac.* t. 360.

Aphæresis sive Remotio, ist in der Grammatica eine Figur, nach welcher in denen mit Präpositionibus zusammen gesetzten Wörtern, die Präposition weggelassen wird, als temnere, pro contemnere. *Virgilius* Æn. l. v. 669.

Nate, patris summi, qui tela Typhoëa temnis. In der Rhetoric aber ist es die Figur, wenn man, nachdem man das erste contrarium verworffen, das andre sehet. *Cicero* in Oratione pro Sextio, Non est ea medicina, cum sana parti corporis scalpellum adhibetur: sed integra carnis scinditur ista atque crudelitas.

Aphamioz, waren derer Eretenser Knechte. *Strabo* XV. p. 1027. *Varinus* &c.

Aphandopholo, ein Jude, des Eliä Sohn, schrieb in Hebr. Sprache eine Epistel, wie auch eine Homilie übern 119. Ps. so noch nicht gedruckt. *Hendreich.*

Aphanimos, αφανισμός, das Verschwinden, es kömmt von dem Verbo αφανίζω, welches, herausnehmen, benehmen, wegstun, heisset; *Hipp.* l. de Hamorrh. V. 9. VI. 2. Das Passivum αφανίζομαι, verschwinden, aus den Augen kommen, findet man noch öfter, z. E. c. 2. prognost. t. 68. c. 3. t. 19. c. 2. l. 1. prorrh. t. 1. c. 3. t. 5. c. 1. l. 1. Epid. t. 10. c. 2. t. 38. 57. mehrere Stellen siehe bey dem *Foef.* p. 110.

Aphannaz, ein geringes Ländgen in Sicilien, daher man im Sprichwort von unbekannten und obskuren Leuten gesagt: Ad Aphannas. *Stephanus.*

Aphar, f. Saphar.

Aphareus, ein Centaurus, wurde mit auf des Pirithoi Hochzeit gezogen. Doch als der Wein ihm und denen übrigen Centauris die Köpfe eingenommen, kam es zu einem blutigen Gefechte wegen des Frauensimmers, da denn insonderheit dieser Aphareus den Tod seines Cameraders des Dykios zu rächen suchte, indem er ein Stück von einem Felsen nach dem Pirithoo warff, daß für aber von dem Theseo mit einem eichenen Knüttel dergestalt auf dem Arm geschlagen ward, daß er zu fernem Gefechte sich angeschickt befand. *Ovidius* Metam. XII. 341.

Aphareus, des Pieris Sohn, den er mit der Gorgophone gezeuget. *Apollodorus* l. 9. 5. Er war König in Messenien, und baute daselbst die Stadt Arenen, *Pausanias* Messen. 2. welchen Namen er von seiner Gemahlin Arene, so des Oebali Tochter war, hernahm, *Apollodorus* III, 19. 3. mit welcher er den Idan und Lynceum zeugete, wovon an seinem Orte ein mehrers zu sehen.

Aphareus, des Caletoris Sohn, gieng unter den Griechen mit vor Trojam, ward aber daselbst von dem Aeneas erschlagen, als er dem Idomeneo beystehen wolte. *Homerus* Il. N. v. 541.

Aphareus, ein König derer Messenier. *Pausanias* Mess.

Apharias, verlangte, als die Armée wegen der Hinzurichtung Philotas ganz aufrührisch wurde, daß Lyncestes Alexander vorgeliffet würde, weil er eher, als Philotas, den Anschlag gefasset, König Alexandrum umzubringen. *Curtius* VII, 1.

Aphasius vertex, ein Ort, 15 Stadia von Chalcedon, alwo Darius die Lauff-Gräben, selbige Stadt zu belagern, angefangen. *Polyenus* VII.

Aphareus, war Isocratis Stieff-Sohn, den er an Kindes statt angenommen. *Plutarchus* X. Orator. Vit. p. 835. sq. *Hieronymus* *Wolffius* in vita Isocrat. p. 1031. Er richtete seinem Vater zu Ehren eine ehrene Säule in dem Tempel des Jovis Olympii auf, mit dieser Überschrift:

ΙΣΟΚΡΑΤΟΣ ΤΗΣ ΑΦΑΡΕΤΗΣ ΠΑΤΡΟΣ
ΕΙΚΟΝΑ ΤΗΝ Δ' ΑΝΕΘΗΚΕ
ΖΗΝΙ, ΘΕΟΤΕ ΤΕ ΣΕΒΩΝ ΚΑΙ ΓΟΝΕΩΝ
ΑΡΕΤΗΝ.

Plutarchus ibid. *Wolffius* p. 1035. Er will in seiner wider den Megaclidem herausgegebenen Oration, behaupten, daß sein Vater Isocrates niemahls eine vor Gericht gehaltene Oration geschrieben. *Dionysius* *Halicarnass.* de Isocr. 18. de Dinarcho extr. *Wolffius* p. 1093. Aphareus selbst aber hat sechs Proceße, und etliche Responsa, wie nicht weniger 37 Tragœdien von Lysistrato an, bis auf den Sotigenen geschrieben. *Plutarchus* ibid. *Wolffius* p. 1037. Er hat auch in denen dem Baccho zu Ehren angestellten Spielen zweymal den Sieg davon getragen. *Plutarchus* ibid.

Apharsaah,